

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852

4.6.1852 (No. 151)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 151.

Freitag den 4. Juni

1852.

Bekanntmachung.

Das Jahresfest der Hardtstiftung wird am 9. Juni d. J. anstatt Vormittags um 10 Uhr, erst Nachmittags um 3 Uhr gefeiert werden. Die Generalversammlung der Vereinsmitglieder findet Nachmittags um 2 Uhr im Hardthause statt.

Karlsruhe den 2. Juni 1852.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachungen.

(1) [Erkenntniß.] Der ledige und großjährige Metzgermeister Christian Kiefer von hier wird mit Bezug auf die erfolglos gebliebene Aufforderung vom 4. August 1846 für verschollen erklärt und sein in circa 3500 fl. bestehendes Vermögen seinen nächsten Verwandten auf ihren Antrag in fürsorglichen Besitz übergeben.

Karlsruhe den 1. Juni 1852.

Großh. Stadtamt.

Stösser.

L. Breithaupt.

Aufforderung.

Jakob Welten, Gärtner, von Karlsruhe gebürtig, welcher vor mehreren Jahren sich auf die Wanderschaft begeben, seither aber nichts mehr von sich hören ließ, wird hiermit aufgefordert, seine Erbansprüche an den Nachlaß seines am 2. Dezember 1850 dahier verstorbenen Vaters, des Gärtners Thomas Welten, binnen 4 Monaten um so gewisser geltend zu machen, als sonst die Verlassenschaft denjenigen zugetheilt werden würde, denen sie zukäme, wenn der Vorgeladene zur Zeit des Ablebens des Thomas Welten nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Karlsruhe den 27. Mai 1852.

Großh. Stadtamtsrevisor.

S e r h a r d.

vdt. Müller.

Die 1851r Waisenlehrerfond-Rechnung liegt nach stattgehabter Prüfung abermals 14 Tage lang zur Einsicht der Betreffenden auf diesseitiger Kanzlei auf. Karlsruhe den 28. Mai 1852.

Der Gemeinderath.

M a l s c h.

M. Erhardt.

Die 1851r Bürgerwehrkasse-Rechnung liegt nach stattgehabter Prüfung abermals 14 Tage lang zur Einsicht der Betreffenden auf diesseitiger Kanzlei auf. Karlsruhe den 29. Mai 1852.

Der Gemeinderath.

M a l s c h.

M. Erhardt.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Versteigerung alter Pallisaden.] Im Großh. Hardtwald, Distrikt Sandblöds, werden öffentlicher

Steigerung gegen Baarzahlung im Walde ausgeführt:

Samstag den 5. d. M.

1200 Stück alte Pallisaden vom Parkzaun.

Die Zusammenkunft ist Nachmittags 2 Uhr am Büchiger Viehtriebthor, zwischen Hagsfeld und Blankenloch.

Karlsruhe den 3. Juni 1852.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.

Seidel.

Versteigerung.

Montag den 7. Juni d. J., Vormittags 8 Uhr, werden im Steigerungstokale im Rathhause: Schreinwerk, 2 Koffhaarmatrasen, Weißzeug, Kleidungsstücke, 6 Stück neu silberne Leuchter, 2 Taschenuhren, eine große neue Fußwinde und eine neue Wagenwinde gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 1. Juni 1852.

Der Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 10 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel, sogleich beziehbar, zu vermieten.

Adlerstraße Nr. 16 ist während der Messe ein freundliches Zimmer im untern Stock, vorn heraus billig zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 1 ist zu ebener Erde eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, zwei Kammern und allen andern Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Amalienstraße Nr. 24 sind zwei Logis im Hintergebäude, das eine mit 2 Zimmern, Alkof und Küche; das andere in den Mansarden mit 2 Zimmern und Küche; beide mit aller üblichen Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

Amalienstraße Nr. 41 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juli billig zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 59 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche nebst allen sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Hirschstraße (neue) Nr. 23 ist ein heizbares Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an ein

imm
imm
imm
Waldst.
by. He
imm
A. 2. 9
imm.
Wolf.
Kontag
by. So
Fischer
All. 5
by. He

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, putzen, waschen, nähen, spinnen und stricken kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der alten Waldstraße Nr. 10 im Hintergebäude im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, kochen, waschen und putzen kann, sich auch willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Adlerstraße Nr. 34.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, putzen, waschen, nähen, überhaupt allen häuslichen Geschäften vorstehen kann und gute Zeugnisse hat, wünscht sogleich oder auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches das Weißnähen und Kleidermachen gründlich gelernt hat, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder in einer kleinen Haushaltung zu erhalten; dieselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 24.

Ein gebildetes Mädchen von anständigen Eltern, welches deutsch und französisch spricht, wünscht auf Johanni eine Stelle als Jungfer oder Bonne, oder auch in einem Laden; dasselbe würde auch mit einer fremden Herrschaft auf Reisen gehen und ist im Stande, Kinder im Französischen und Deutschen Unterricht zu geben; auch wird mehr auf gute Behandlung als auf großes Salair gesehen. Näheres Waldhornstraße Nr. 15.

Karlstraße Nr. 33 sind junge Hunde, rauhhaarige Pinscher (Mattenfänger) billig zu verkaufen.

Sattlermeister Steinmeh in Durlach, gegenüber dem Gasthaus zum Schwanen, hat ein Kinder-Chaischen welches liegende Federn hat, zu billigem Preis zu verkaufen.

Man wünscht eine Glashüre, eine Zimmerthüre oder Tapentthüre, jede 6' 9" bis 7' hoch und 2' 9" bis 3' breit, zu kaufen. Wer solche abzugeben hat, wolle es Waldhornstraße Nr. 17 im untern Stock anzeigen.

Ein wohl erhaltenes Klavier steht zum Ausleihen bereit. Zu erfragen neue Waldstraße Nr. 46 zu ebener Erde.

Meinen verehrten Abnehmern erlaube ich mir die ergebenste Anzeige zu machen, daß wieder eine Sendung **ächter Pariser Seidenhüte** (garantis contre la transpiration) angekommen sind. Zugleich empfehle ich auch mein wohl assortirtes Lager von **Sommerhüten**.

Karl Nagel, Sohn,
Herrenstraße Nr. 12.

Privat-Bekanntmachungen.

Damenhutschachteln

und Nähmchen zu Lichtbildern von Papier, beides in verschiedener Größe, sind bei mir vorrätig; dergleichen weiße Cartons zu Gartenhüten, Preisschildchen u. dgl.; Zeichenkästchen mit Schloß und eine sehr große Auswahl vorzüglicher Stahlfedern, die ich großweise ganz billig abgebe, empfehle ich zu gefälliger Abnahme.

Louis Döring, Buchbinder,
Ritter- und Langestraße Nr. 153.

Bekanntmachung.

An die Sandgrub vor dem Ludwigsthor kann bis auf weitere Bekanntmachung kein Schutt abgeladen werden.

Karlsruhe den 3. Juni 1852.

Joh. Näuber, Pflasterermeister.

Rheinwasserwärme

vom 2. d. M.

Morgens 6 Uhr: 13 Grad,

Abends 6 Uhr: 13 Grad.

S. Stamm.

Cäcilien-Verein.

Morgen Abend um halb 7 Uhr Probe für den Ausflug.

Schützengesellschaft.

Wir zeigen hiermit an, daß am 6. Juni die Schießübungen wieder beginnen, und laden zu zahlreicher Theilnahme an den diesjährigen Uebungen freundlichst ein.

Zugleich setzen wir die verehrlichen Mitglieder davon in Kenntniß, daß am 6. Juni, Nachmittags 2 Uhr anfangend, in Speyer ein Bogenschießen mit 14 Hauptpreisen abgehalten wird, wozu dieselben von dem Vorstande der dortigen Schützengesellschaft eingeladen sind.

Der Schießplan ist in unserer Halle angeschlagen.

Der Verwaltungsrath.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

3. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 11"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 16	27" 11"	"	"

imal.

imal.

imal.

imal
Morg.

imal.

Nr. 88. **Beachtungswert für Jedermann.** Nr. 88.

Ich mache hiermit einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich zum ersten Male die bevorstehende Frühjahrs-Messe mit einem der schönsten, großartigsten und wohlaffortirtesten Galanteriewaaren-Lager beziehe, und zwar zu den billigen, aber festen Preisen, Stück per Stück à 18 Kr., verkaufe. Zur gefälligen Beachtung des werthen Publikums führe ich Raumerparnis wegen nur einige Artikel auf, als: ächte Gummihosenträger, Gummikleiderhalter, sowie Strumpfbänder, bester Qualität, Herren- und Damenhandschuhe, feine mit Gold bemalte Tassen, Kaffeebretter, Obst- und Brodkörbe der neuesten Façon; diverse Sorten Tafel- und Handleuchter, sowohl in Guß als Bronze, Achatringe und Achatmedaillons, die feinsten galvanisirten Aschen- und Fidiusbecher, sowie Tafelglocken, sortirte Porzellanfiguren, verschiedene Cartonages und Holzchatoullen mit und ohne Einrichtung, Toiletten-Spiegel, sehr schöne Nußbaum- und Goldrahmspiegel, Neusilber- und Britannia-Metall-Vorlegelöffel, sowie Es- und Theelöffel und dergleichen sehr viele hübsche in dieses Fach einschlagende Artikel, die ich zur gefälligen Abnahme empfehle.

Die Bude befindet sich auf der Theaterseite, versehen mit der Nr. 88.

Friedrich Braner
aus Cassel.

Nr. 88.

Nr. 88.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Rieger, Kfm. v. Freiburg. Hr. Veiber, Oberamtm. v. Säckingen. Hr. Kindler, Pfarrer v. Herrschried. Herr Wölter, Brgmst. v. Hütten. Herr Lauber, Brgmst. v. Bingen. Hr. Trautweiler, Brgmstr. v. Kleinlaudenburg. Hr. Balthiser, Brgmst. v. Kilingen. Hr. Leb, Brgmst. v. Säckingen. Frau Held v. Kehl. Hr. Rümmele, Bürgermst. v. Zell. Hr. Kumm, Bürgermst. v. Brandenburg. Hr. Stöck, Brgmst. v. Frönd. Hr. Bühler, Brgmst. v. Schönau.

Deutscher Hof. Hr. Baumann, Def. v. Strohhach. Hr. Eward, Offizier v. Lauterburg. Hr. Chabelier, Offizier v. Strassburg. Hr. Mühlhauser, Pfarrer v. Neuburg. Hr. Adam, Gutsbesitzer v. Lauterburg.

Englischer Hof. Sr. Durchl. der Fürst D. Salizin m. Sat. u. Bed. v. St. Petersburg. Hr. Richter, Gutsbesitzer v. Hannover. Hr. W. Richter, Stud. v. Göttingen. Hr. Gortum, Rent. v. Gladbach. Hr. Vatter, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Krebs, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Leenderg, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Feidel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Thönen, Kfm. v. Ebersfeld. Hr. Gerlach, Rent. von Leipzig.

Erbprinzen. Herr Hutshinsen, Rent. mit Fam. und Bed. und Herr Wills, Rent. m. Bed. a. England. Herr Pearle, Rent. m. Sat. v. London. Hr. Baron v. Schägler, Bank. m. Bed. v. Augsburg. Hr. Fischer, Rent. m. Sat. v. Mannheim. Hr. Friedhauer, Kfm. von Berlin. Herr Hecker, Kfm. v. Krefeld. Hr. Deget, Kfm. v. Lyon. Herr Damen, Part. v. Heidelberg. Hr. Sall, Bürgermst. von Haslach. Hr. Mürrle, Brgmst. v. Hausach. Hr. Baron v. Reischach, k. k. östr. Generalmajor mit Bed. v. Wien. Hr. Baron Karl v. Gemmingen v. Mannheim. Fhr. von Göler daher. Hr. v. Rintendorf, Rittergutsbesitzer m. Fam. u. Bed. a. Preußen. Hr. Dommerich, Oberamtmann von Wolmstadt. Hr. Mendelsohn, Kfm. v. Berlin. Hr. Rother, Kfm. v. Krefeld.

Geist. Hr. Blattmann, Part. v. Freiburg. Hr. Birngen. Fabr. m. Fam. v. Ruhort. Hr. Heil, Förster v. Klipsdorf. Hr. Dahlinger, Kfm. v. Lahr. Hr. Hämisch, Kfm. v. Freiburg.

Goldener Adler. Hr. Berner, Part. v. Strassburg. Hr. Auster, Rent. v. Freiburg. Hr. Harden, Rechtsprakt. v. Oberkirch. Hr. Peugeot, Kfm. v. Voltingen. Herr Herb, Gastw. v. Eitenheim. Hr. Achert, Kfm. v. Kusel. Hr. Serrwey, Hdm. v. Tiefenbach. Hr. Hef, Lehrer von Waldwimmersbach.

Goldener Hirsch. Herr Fingbeiner, Dekonom von Reichenbach. Hr. Raß, Kfm. v. Offenburg.

Goldener Karpfen. Hr. Drichtinger, Def. v. Ronnenweier. Hr. Siegelmaier, Def. v. Rinklingen. Hr. Fuch, Def. v. Ortenberg. Herr Städtner, Theolog von Spalt. Hr. Becker, Part. v. Weiher. Hr. Keller, Kfm. v. Freiburg.

Goldenes Kreuz. Hr. Homberger, Part. mit Gattin, Schwester u. Bed., Herr Köllig, Part. m. Gattin u. Hr. Böbler, Kfm. m. Sohn v. Frankfurt. Hr. Edding, Kfm. v. Gladbach. Hr. Crowntar, Rent. v. Paris. Hr. Grob, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Ochse. Herr Dypenheim, Kfm. v. Frankfurt. Herr Löwenstein, Kfm. m. Sohn daher. Hr. Hejmich, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Pühn, Part. von Schwesingen. Hr. Adler, Rent. v. Heidelberg. Herr Wegger, Weinhdl. v. Landau.

Pariser Hof. Hr. Stigler, Part. v. Freiburg. Herr Pflüger, Stud. v. Schopfheim. Herr Sieberg, Kfm. von Andernach. Hr. Deimling, Hofgerichtsekretär v. Bruchsal.

Ritter. Hr. Laible, Part. v. Steinegg. Hr. Eppinger, Def. v. Kronweilersheim. Hr. Näher, Bijouteriefabrikant von Pforzheim. Hr. Leubner, Oberbürgermst. Herr Dr. Haß, Advokat. Hr. Endlich und Hr. Pöpsner, Gemeinderäthe v. Mosbach. Hr. Kühnle, Brgmst. v. Hasmerheim. Hr. Neff, Bijoutier und Hr. Neff, Fabr. von Pforzheim. Hr. Barthelmeß, Kfm. m. Sohn v. Nürnberg. Hr. Strunz, Kfm. v. Erlangen. Hr. Barthelmeß, Kfm. v. Augsburg.

Schwan. Hr. Hoffmann, Hdm. v. Billigheim. Herr Bessen, Part. a. d. Schweiz. Hr. Schmidt, Fabr. v. Lahr.

Stadt Pforzheim. Herr Vogel, Graveur, Hr. Nagel, Hr. Jung u. Hr. Kleiner, Goldarbeiter v. Pforzheim. Hr. Zimmermann, Def. v. Eberbach. Frl. Bischof v. Ulm.

Waldhorn. Hr. Delizé, Kfm. v. Lyon. Hr. Richter, Kfm. v. Frankfurt. Herr Andre, Def. v. Landau. Herr Schmelz, Kfm. v. Lauterburg. Herr Fellmeth, Kfm. und Hr. Fuchs, Bijoutier v. Pforzheim. Hr. Block, Kfm. von Mannheim. Herr Fischer, Kfm. v. Ingenheim. Hr. Feig, Def. von Minsfeld. Hr. Wagner, Gerbermst. von Kandel. Hr. Schöntaub, Kfm. v. Minsfeld. Hr. Renouard, Ingenieur v. Mosbach. Hr. Eckel, Kfm. m. Fam. v. Strassburg. Hr. Berger, Gastw. v. Rothenburg. Herr Raub, Brgmst. v. Bogenhof. Hr. Fischer, Brgmst. v. Ebringen. Hr. Biebinge, Part. m. Sat. v. Koenthal. Herr Froh, Ingenieur v. Mannheim. Hr. Pistor, Kfm. v. Landau.

In Privathäusern.

Bei Frau Oberleut. Fritsch Wittwe: Hr. Mors, Affessor v. Stöckach. — Bei Weinhdl. Reble: Herr Wolff von Rusbach. — Bei Buchbinder Dups: Frau Diakonus Wettsch v. Bretten. — Bei Frau Göß Wittwe: Herr Göß, Notar von Wiesloch. — Bei Waisenhausverwalter Schumacher: Hr. Geiger, Braumeister v. Derlinghausen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

maul.
2
Küchling
Anfang
in Anfang